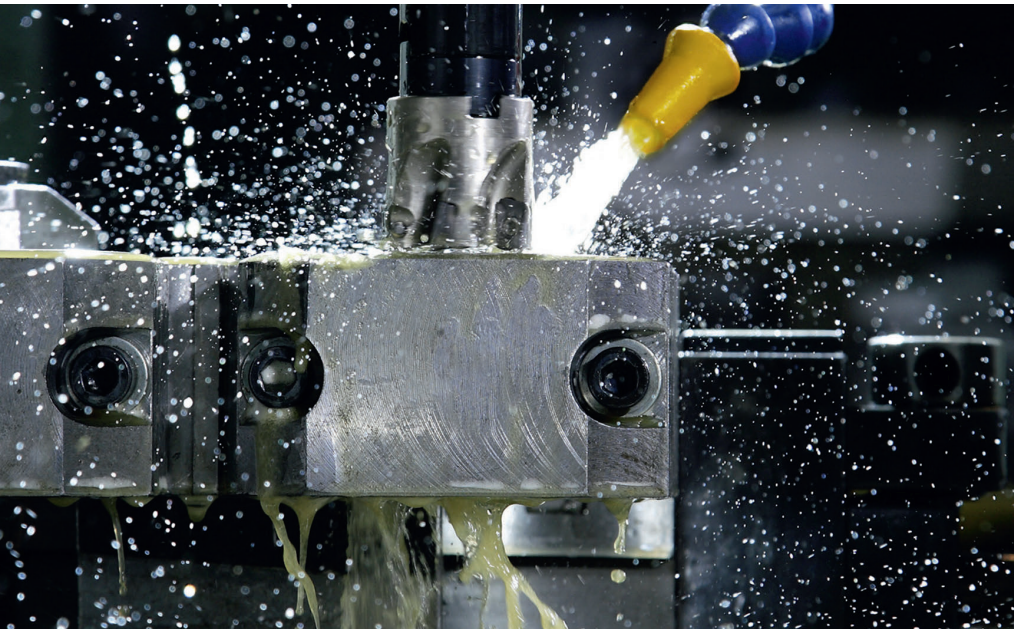


KSS-Forum 2020

## Jubiläum als Digitale Premiere geglückt

Ein »Update rund um den Kühlschmierstoff« versprach die Veranstaltung, die erstmalig als virtuelle Konferenz angelegt war. Zeitgleich war es ein Technik-Update für viele Teilnehmer.



1 Digitale Features wie das Matchmaking bereichern das digitale Tagungsangebot um hilfreiche Funktionen zum persönlichen Austausch © Rhenus Lub

Tagungen und Kongresse leben neben den fachlichen Komponenten auch durch den persönlichen Austausch der Teilnehmer und Referenten – in Kaffeepausen, one-to-one-Gesprächen oder beim gemeinsamen Buffet. Als vollwertige Alternative zu Präsenzveranstaltungen sind digitale Formate zwar nicht von allen gleichermaßen akzeptiert, aber die derzeitigen Umstände forcieren die digitale Wende in allen Bereichen, wo eine Interaktion unerlässlich ist. Die Konferenz als Videostream einfach abzufilmen, würde den Bedürfnissen der Teilnehmer, auch auf individuelle Fragestellungen eingehen zu können, nicht gerecht werden.

Deshalb bot das KSS-Forum 2020 mit einer eigenen Tagungsumgebung als Website die Möglichkeit des Matchmakings von Teilnehmern, Referenten oder Ausstellern, um in einem vertraulichen Rahmen Details erörtern zu können. So bleibt auch Raum für individuelle Anliegen und vertiefende Ausführungen.

Der Themenkreis des KSS-Forums reicht von regulatorischen Beschränkungen über neue Formulierungen, Pflegehinweisen und das Zusammenspiel von KSS im Spannungsfeld von Material- und Gesundheitsverträglichkeit.

### Welche Zukunft haben Kühlschmierstoffe?

Auch die Frage der Zukunftssicherheit von Kühlschmierstoffen angesichts sich verändernder Prozessketten und neuer Technologien wie dem 3D-Druck wurde realistisch eingestuft. So betonte Markus Bäumler, Sales Director Lasertec bei DMG Mori, dass sogar bei einem flächendeckenden Einsatz von additiven Fertigungsstrategien, die per se kein KSS benötigen, das Ende der Zerspanspannung nicht gekommen sei, Stichwort Post-Processing. Mit der Vorstellung seines Projekts, einer gedruckten KSS-Ringdüse, die direkt an der Spindel eingebaut wird und mit innen liegenden Kanälen die gezielte Einbringung von KSS im Spanbereich erlaubt, konnte

Bäumler das Potenzial des 3D-Drucks für die Branche deutlich machen.

Dr. Hans Jürgen Schindwein, Entwicklungsleiter bei Rhenus Lub, konnte über positive Ergebnisse bei der Zerspanspannung von Leichtbaumaterialien wie FVK berichten – vorausgesetzt, der verwendete KSS ist auf diesen Einsatz abgestimmt. In einem gemeinsamen Forschungsprojekt mit der FH Zwickau konnte bei speziell additiven KSS deutliche Verbesserungen der Werkzeugstandzeiten sowie der Bauteilqualität festgestellt werden, während auf das Quellverhalten der laminierten Kunststoffe kein negativer Einfluss zu verzeichnen war.

Auch die verwendete Werkzeugtechnologie schöpft ihr Potenzial aus der Kühlungsstrategie, wie Sebastian Oeking von Iscar belegte. Im Unterschied zu herkömmlicher KSS-Zufuhr bewirkt die zielgerichtete Hochdruck-Kühlung eine signifikante Steigerung der Produktivität. Die Berechnung der Austrittsbohrungen muss dabei sehr präzise erfolgen, da sich so der maximal wirksame Volumenstrom erzielen lässt.

Wie der tägliche Umgang mit KSS sicher zu praktizieren ist, zeigte Christian Eckert, Anwendungsingenieur bei BP Europe für die Castrol-Produktreihe. Die Bildung von störenden Kalkseifen etwa kann durch das Ansatzverfahren und die Wassertemperatur reduziert werden. Ein Biomonitoring, wie von Andreas Hinz von Zeller + Gmelin präsentiert, ermöglicht die systematische Entwicklung langzeitstabiler Kühlschmierstoffe. ■ **mr**

### INFORMATION & SERVICE



#### ANBIETER

**Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG**  
81679 München  
Tel. +49 89 99830-0  
[www.hanser-tagungen.de](http://www.hanser-tagungen.de)